

SPEDLOGSWISS BILDUNG

Verband schweizerischer Speditions- und Logistikunternehmen · Association suisse des transitaires et des entreprises de logistique
Associazione svizzera delle imprese di spedizione e logistica · Swiss Freight Forwarding and Logistics Association

Bulletin Bildung 02/2015

BiVo-Schulungen für Berufsbildner und Praxisausbildner*

Workshop / Refresherkurs

Am 14. Januar 2016 findet wieder ein Workshop für erfahrene Berufsbildner und Praxisausbildner* in der Deutschschweiz statt. Die Teilnehmenden diskutieren Schnittstellen und Problemstellungen in der Umsetzung der neuen Bildungsverordnung (BiVo) 2012 und erhalten Tipps und Tricks für ihren Arbeitsalltag.

Aufgrund der Anliegen der Teilnehmenden können folgende Themen vertieft behandelt werden:

- Sammeln offene Fragen und Stolpersteine
- Kurzüberblick kaufmännische Grundbildung
- Überbetriebliche Kurse (Kursorganisation und Kursprogramm, Blended Learning)
- Bildungsziele (Fach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen)
- Ausbildungsprogramm
- Lerndokumentation und Arbeitsbuch
- Planung, Durchführung und Bewertung von Arbeits- und Lernsituationen (ALS)
- Planung, Durchführung und Bewertung von Prozesseinheiten (PE)
- Überblick über den betrieblichen Teil des Qualifikationsverfahrens (Erfahrungsnoten, schriftliche und mündliche Prüfung)

Der Kurs wird von 900 Uhr bis 1230 Uhr im Hotel Olten, Olten stattfinden.

Grundlagen und Aufbaukurs

Der nächste bewährte Berufsbildnerkurs mit den Schwerpunkten ALS und PE wird in einem 1 ½ tägigen Kurs am 9. und 10. Juni 2016 ebenfalls in Olten stattfinden.

In dieser Schulung wird schwerpunktmässig geübt, wie eine Arbeits- und Lernsituation (ALS) sowie eine Prozesseinheit (PE) zu organisieren, zu begleiten und zu bewerten ist. Es werden die wichtigsten Bestimmungen der Wegleitung für den betrieblichen Teil des Qualifikationsverfahrens geschult, insbesondere die Bedeutung der erstellten Instrumente für den Qualifikationsbereich Berufspraxis mündlich.

Sämtliche Kurse sind auf unserer Website unter www.spedlogswiss.com **«Weiterbildung» «Kurse und Seminare»**, sowie im Bildungsprogramm 2016 ausgeschrieben. Melden Sie sich zu einem Ihren Bedürfnissen entsprechenden Kurs an. Sie erhalten wichtige und nützliche Grundlagen für die Umsetzung mit Ihren Lernenden im Betrieb. Eine Teilnahme lohnt sich!

Weitere Auskünfte zu den BiVo-Schulungen erteilt Ihnen gerne Andrea Mecklenburg, andrea.mecklenburg@spedlogswiss.com, Tel. +41 61 205 98 05.

**In diesem Text wird der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.*

Fit für die LAP-Kurse

Auch im 2016 führt der Ausbildungsverbund SPEDLOGSWISS Nordwestschweiz die Kurse „Fit für die LAP“ durch. An folgenden Daten finden die geplanten Kurse statt:

10. + 11. März 2016	Kurs 1	Basel
4. + 5. April 2016	Kurs 2	Basel
11. + 12. April 2016	Kurs 1	Zürich
14. + 15. April 2016	Kurs 2	Zürich

In den Kursen werden die Themen aus den überbetrieblichen Kursen nochmals aufgegriffen, aufgefrischt und nicht Verstandenes besprochen und gemeinsam erarbeitet. Von AB SPEDLOGSWISS bis Zollwesen, über die Führung des Arbeitsbuches, die Tauglichkeit an der schriftlichen Abschlussprüfung bis zu den Inhalten der mündlichen Abschlussprüfung mit Fachgespräch und Rollenspiel wird alles repetiert und gefestigt. Den Lernenden wird vor allem die Umsetzung des Stoffes vermittelt – das Wissen erarbeiten sie selbst!

Bei Interesse melden Sie sich bitte an unter: www.abvnews.ch/Kurse. Aber beeilen Sie sich – die Kurse sind begehrt und die Platzzahl beschränkt!

Ausbildungsplaner time2learn – praxisnah, übersichtlich, effizient

Die Ausbildungs- und Lernplattform time2learn bietet eine umfassende Lösung für die gezielte Vorbereitung, Planung, Begleitung und Überwachung der Ausbildung von Lernenden in der beruflichen Grundbildung. Alle an der Ausbildung beteiligten Personen (Berufsbildner, Praxisausbildner, Lernender) haben Zugang zu time2learn, was die Transparenz erhöht und den Informationsaustausch vereinfacht.

Wie im Zirkular vom 9. Dezember 2015 der Kommission Bildung SPEDLOGSWISS bereits informiert wurde, hat sich SPEDLOGSWISS für ein Obligatorium ausgesprochen, um damit eine flächendeckende Einführung der Ausbildungssoftware ab Sommer 2016 zu gewährleisten. Mit folgenden Inhalten möchten wir Ihnen folgend die Plattform etwas näher erklären:

Leistungsziele Branche Internationale Speditionslogistik

The screenshot shows the 'time2learn' interface for 'SPEDLOGSWISS'. The user is logged in as 'Andrea Jauslin'. The main menu includes 'Stammdaten', 'Ausbildungsprogramm', 'Erfahrungsnoten', 'Lernstatus', and 'Informationen'. The 'Bildungsziele anzeigen' (Show Learning Objectives) section is active, displaying a list of objectives for 'Bildungsziele 2012 Spedition/Logistik'. The list includes various tasks like 'Material, Waren oder Dienstleistungen beschaffen', 'Ziele und Aufgaben der Beschaffung', 'Beschaffungsarten', 'Beschaffungsprozess', 'Material/Waren lagern', 'Lagerarten und -kosten', 'Lagerbewirtschaftung', 'Material/Waren ausliefern', 'Transportaufträge bearbeiten', 'Transportmittel und Verpackung', 'Gefahrt', 'Transportversicherung', 'Import- oder Exportaufträge bearbeiten', 'Bedeutung des Aussenhandels', 'Zölle/Zollbestimmungen', 'Ursprungsregeln/Ursprungsbelege', and 'Risiken/Zahlunsicherheitsinstrumente'. Each entry has a 'Nr.', 'Bildungsziel', 'Thema', 'Tax.', and 'Funkt.' column.

Nr.	Bildungsziel	Thema	Tax.	Funkt.
1.1.1.P	Material, Waren oder Dienstleistungen beschaffen	Material/Waren oder Dienstleistungen	K5	
1.1.1.1.1	Ziele und Aufgaben der Beschaffung	Material/Waren oder Dienstleistungen	K2	
1.1.1.1.2	Beschaffungsarten	Material/Waren oder Dienstleistungen	K5	
1.1.1.1.3	Beschaffungsprozess	Material/Waren oder Dienstleistungen	K5	
1.1.1.2.W	Material/Waren lagern	Material/Waren oder Dienstleistungen	K5	
1.1.1.2.1	Lagerarten und -kosten	Material/Waren oder Dienstleistungen	K4	
1.1.1.2.2	Lagerbewirtschaftung	Material/Waren oder Dienstleistungen	K2	
1.1.1.3.W	Material/Waren ausliefern	Material/Waren oder Dienstleistungen	K5	
1.1.1.4.W	Transportaufträge bearbeiten	Material/Waren oder Dienstleistungen	K5	
1.1.1.4.1	Transportmittel und Verpackung	Material/Waren oder Dienstleistungen	K3	
1.1.1.4.2	Gefahrt	Material/Waren oder Dienstleistungen	K2	
1.1.1.4.3	Transportversicherung	Material/Waren oder Dienstleistungen	K2	
1.1.1.5.W	Import- oder Exportaufträge bearbeiten	Material/Waren oder Dienstleistungen	K3	
1.1.1.5.1	Bedeutung des Aussenhandels	Material/Waren oder Dienstleistungen	K5	
1.1.1.5.2	Zölle/Zollbestimmungen	Material/Waren oder Dienstleistungen	K3	
1.1.1.5.3	Ursprungsregeln/Ursprungsbelege	Material/Waren oder Dienstleistungen	K2	
1.1.1.5.4	Risiken/Zahlunsicherheitsinstrumente	Material/Waren oder	K2	

Der komplette Leistungsziel-Katalog ist im Ausbildungsprogramm enthalten und kann jedem Lernenden individuell zugeordnet werden. Jedes vom Berufsbildner ausgewählte Leistungsziel wird online in einer Lerndokumentation erarbeitet. Dies ist für den Lernenden ortsunabhängig möglich. Der Berufsbildner profitiert von zeitlich flexiblem Lerncontrolling.

Bildungsziele überwachen / Lerneinheit auswählen

Wählen Sie eine Lerneinheit aus, damit Sie den Status der zugeordneten Bildungsziele ansehen können.
Lernende Person: Felix Muster, KV-B / SpedLog

Planungsstand der Wahlpflicht-Bildungsziele
Status **✓ Erfüllt** [Weitere Details zum Planungsstand](#)

Lerneinheit	Typ	Von	Bis	Anz. BZ	Status	Funktionen
Ganze Lehrdauer (alle BZ)	---			51	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: green;"></div>	
Muster I Import / Export	Abteilung	10.09.2013	07.05.2014	13	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: green;"></div>	
Muster I Import / Export	Abteilung	30.01.2014	27.06.2014	13	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: green;"></div>	

[<< Zurück](#)

Unter dem Lernstatus ist somit jederzeit ersichtlich, wie weit der Lernende ist.

ALS/PE verwalten

ALS verwalten / Grundinformationen und Zuordnungen bearbeiten

Legen Sie die ALS Grundinformationen für die lernende Person fest und bestimmen Sie den Praxisausbilder. Dieser ist dann für die Auswahl der Bildungsziele und die Festlegung der Beurteilungskriterien zuständig.

Grundinformationen

Lernende Person:

Bezeichnung *:

ALS-ID (Semester) *:

Zuständiger Praxisausbilder *:

Stellvertreter:

Lehrbetrieb Name/Ort:

Tätigkeiten (in Stichworten):

Start Beobachtungsperiode *:

Beurteilungsgespräch *:

Fachkompetenzen

Wählen Sie 2 bis 8 Bildungsziele aus.

Nr	Bildungsziele	Status	Tax	Zuord.	Funktionen
1.1.2.2 P	Kundengespräche führen		K5	1	
1.1.3.1 P	Aufträge ausführen		K3	2	
1.1.8.1 P	Kenntnisse über Produkte und Dienstleistungen einsetzen		K3	1	

Methodenkompetenz(en)

Wählen Sie 2 bis 4 Methodenkompetenzen aus.

Nr	Kompetenz	Zuord.	Funktionen
2.1	Effizientes und systematisches Arbeiten	3	
2.4	Wirksames Präsentieren	3	

Sozial- und Selbstkompetenz(en)

Wählen Sie 2 bis 6 Sozial- und Selbstkompetenzen aus.

ALS + PE werden in time2learn erstellt und bewertet. Die betrieblichen Erfahrungsnoten können mit einem Klick an die nationale Datenbank übermittelt werden. Die Eingabe der Berufsfachschule-Noten (siehe oben unter „Schulnoten überwachen“) durch den Lernenden verschafft dem Berufsbildner eine zusätzliche Lernstandkontrolle. Die time2learn-Schulungen für Berufsbildner und Praxisausbilder finden schweizweit ab Frühling 2016 statt. Genauere Informationen dazu werden folgen.

ECO2DAY – das Lernportal in Wirtschaft und Gesellschaft

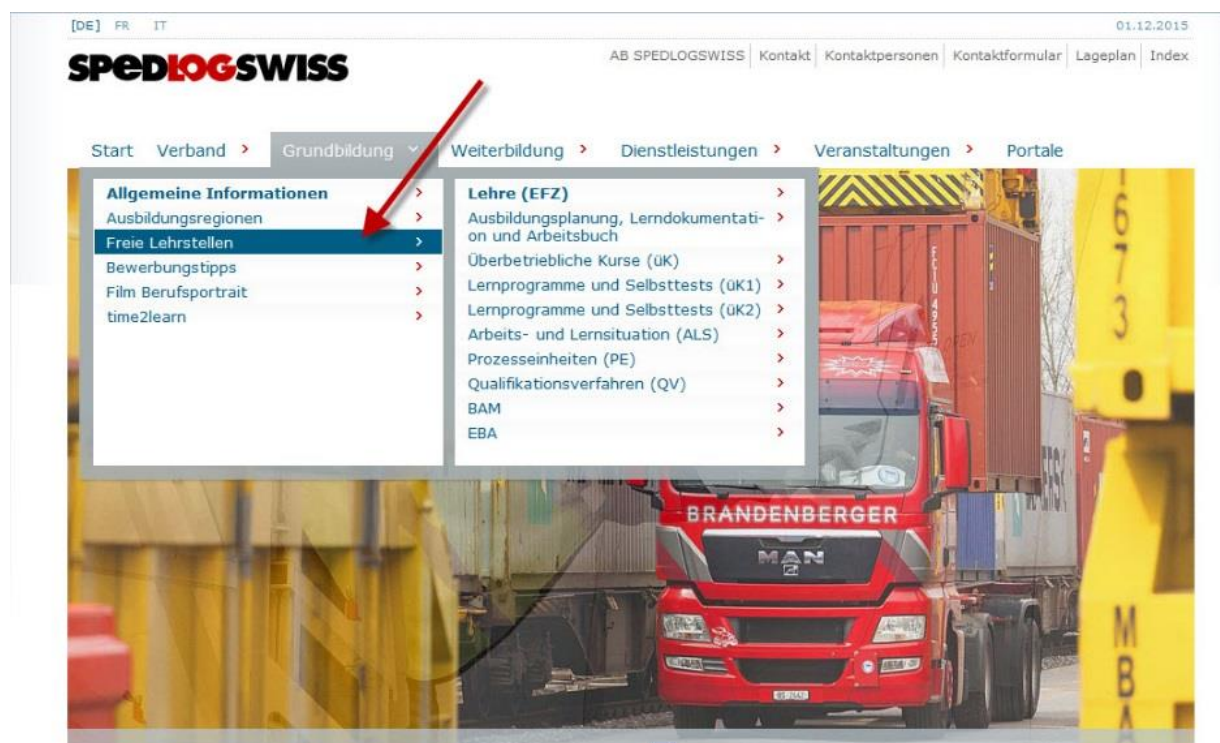


In Kooperation mit time2learn steht den Nutzern ein weiteres Feature seit Dezember 2015 kostenlos zur Verfügung.

Die Lernenden können als Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen Lerninhalte und Themen der Berufsfachschule repetieren und vertiefen, sogar unterwegs per Smartphone!

Neue Lehrstellenplattform auf der Website SPEDLOGSWISS

Im Sommer dieses Jahres haben wir unsere neue Website SPEDLOGSWISS lanciert. Wir möchten Sie an dieser Stelle noch auf eine neue Unterseite „**Freie Lehrstellen**“ innerhalb unserer Webseite aufmerksam machen.



In Zusammenarbeit mit dem Portal von Yousty und dem Lehrstellennachweis LENA konnten wir eine Lehrstellenplattform direkt auf unserer Website integrieren.

Sie sind hier: [Start](#) > [Grundbildung](#) > [Allgemeine Informationen](#) > [Freie Lehrstellen](#) 01.12.2015

SPEDLOGSWISS [AB SPEDLOGSWISS](#) [Kontakt](#) [Kontaktpersonen](#) [Kontaktformular](#) [Lageplan](#) [Index](#)

[Start](#) [Verband](#) > **Grundbildung** > [Weiterbildung](#) > [Dienstleistungen](#) > [Veranstaltungen](#) > [Portale](#)

Freie Lehrstellen

[Zurück zur Übersicht](#)

Finde hier deine Lehrstelle!

Berufsbezeichnung **Ort** **Umkreis** km

48 Treffer filtern

<input type="button" value="Firmenlogo"/>	Kaufmann/-frau EFZ Profil E Internationale Speditionslogistik	2016 ●	<input type="button" value="➔"/>
	<input type="text" value="Firmenname"/>	2017 ●	
<input type="button" value="Firmenlogo"/>	Kaufmann/-frau EFZ Profil E Internationale Speditionslogistik	2016 ●	<input type="button" value="➔"/>
	<input type="text" value="Firmenname"/>	2017 ●	

Somit haben potenzielle Bewerberinnen und Bewerber rasch einen Gesamtüberblick über alle freien Lehrstellen in der Internationalen Speditionslogistik (schweizweit) und können sich mit nur wenigen „Klicks“ direkt bei den jeweiligen Firmen online bewerben.

Fachschulvereinbarung (FSV) - Kantonale Beiträge für die Weiterbildungen

Die höhere Berufsbildung und damit die Weiterbildung auf den Stufen eidgenössischer Fachausweis bzw. eidgenössisches Diplom wird von einigen Kantonen mit finanziellen Beiträgen unterstützt. Grundlage dafür bietet die Interkantonale Fachschulvereinbarung (FSV) vom 27.08.1998.

Ob und in welcher Höhe eine Weiterbildung finanziell unterstützt wird, ist einerseits davon abhängig, ob der Wohnsitzkanton der FSV beigetreten ist und an die betreffende Weiterbildung Beiträge entrichtet und andererseits, ob der gewählte Schulstandort unterstützt wird.

SPEDLOGSWISS ist seit diesem Jahr mit dem Lehrgang eidg. Speditionsfachfrau/mann und ab 2016 mit dem Lehrgang eidg. Zolldeklarant auf der Liste der Interkantonalen Fachschulvereinbarung FSV aufgeführt. Somit können die Absolventen der Lehrgänge sowie die Arbeitgeber, welche ihren Mitarbeitern die Weiterbildung finanzieren, in den Genuss von Subventionen kommen.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit Unterstützungsbeiträge beansprucht werden können:

- Der gewählte Lehrgang muss unterstützt werden
- Der Wohnsitzkanton muss der Interkantonalen Fachschulvereinbarung FSV beigetreten sein
- Als Wohnsitzkanton gilt der Kanton, in dem der Antragssteller vor Beginn der Ausbildung zuletzt ohne Unterbruch 2 Jahre seinen Wohnsitz hatte und aufgrund eigener Erwerbstätigkeit finanziell unabhängig war, ohne gleichzeitig in Ausbildung zu sein.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Andrea Mecklenburg, andrea.mecklenburg@spedlogswiss.com
Tel. +41 61 205 98 05.

Impressum:
Herausgeberin/Layout:

Kommission Bildung SPEDLOGSWISS, Bulletin 02/2015 – Dezember 2015
Judith Moser, Geschäftsstelle SPEDLOGSWISS, www.spedlogswiss.com,
Tel. +41 61 205 98 13, Fax +41 61 205 98 01

Redaktion:

Judith Moser, PR-Verantwortliche SPEDLOGSWISS; Thomas Suter, Leiter
Bereich Bildung SPEDLOGSWISS